

Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Schulgesundheitspflege
= Annales de la Société Suisse d'Hygiène Scolaire

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Schulgesundheitspflege

Band: 8/1907 (1907)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

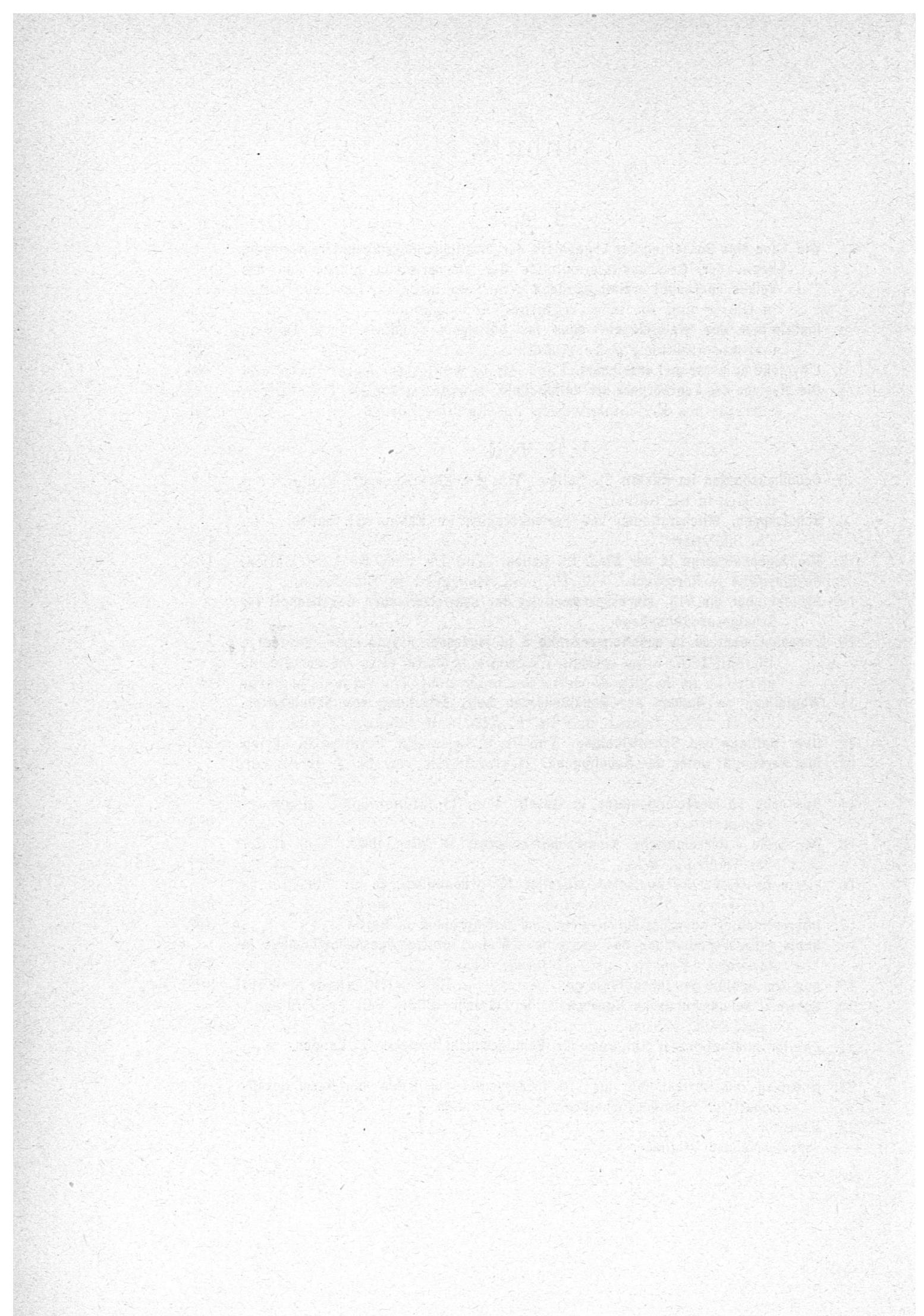
Inhalt.

I. Teil.

1. Wie kann eine Besserung der Ergebnisse der ärztlichen Rekrutenundersuchungen, bzw. der Gesundheitsverhältnisse der glarnerischen Jugend und des Volkes überhaupt erzielt werden? Von Schulinspektor Dr. Eug. Hafter in Glarus und Dr. med. Wüthrich in Schwanden	1
2. Installation des Waterclosets dans les bâtiments scolaires. Par Eugène Colomb, architecte à Neuchâtel	23
3. L'hygiène du personnel enseignant. Par le Dr. G. Sandoz, médecin à Neuchâtel	40
4. Die Hygiene des Lehrkörpers der Volksschule. Korreferat von Dr. F. Zollinger, Sekretär des Erziehungswesens des Kantons Zürich	51

II. Teil.

5. Schulhausbauten im Kanton St. Gallen. Von Ad. Ehrensperger, Kantonsbau-meister in St. Gallen	65
6. Schulsuppen, Milchstationen und Ferienkolonien im Kanton St. Gallen. Von Th. Schlatter	128
7. Die Jugendfürsorge in der Stadt St. Gallen. Von Dr. med. Real, St. Gallen	133
8. Schulhygiene in Rorschach. Von Dr. med. Henggeler in Rorschach	145
9. Bericht über die VIII. Jahresversammlung der schweizerischen Gesellschaft für Schulgesundheitspflege	160
10. L'enseignement de la question sexuelle à la jeunesse. Conférence donnée le 13 mai 1907 à la section d'hygiène scolaire et à la société de médecine de la ville de Berne par le Dr. méd. Th. Vannod, de Berne	202
11. Wegleitung zu Handen der Schulbehörden betr. Erstellung von Schulbänken. Von H. Wipf, Lehrer, und Dr. F. Erismann, Stadtrat, Zürich	219
12. Über Heftlage und Schriftrichtung. Von Dr. F. Erismann, Stadtrat in Zürich	229
13. Die Nervosität unter der Schuljugend. Rektoratsrede von Dr. J. Bosshardt, Zürich	259
14. Das neue Töchterschulgebäude in Basel. Von Th. Hünerwadel, Hochbau-inspektor	268
15. Der erste österreichische Kinderschutzkongress in Wien 1907. Von Lydia von Wolfring, Wien	277
16. Vierte Konferenz der deutschen Anstalten für Krüppelfürsorge im Oberlinhaus zu Nowawes 1907. Von Hans Grob, stud. jur., Zürich	298
17. Internationaler Kongress für Hygiene und Demographie in Berlin	307
18. Achte Jahresversammlung des deutschen Vereins für Schulgesundheitspflege in Karlsruhe. Von Dr. med. J. Jordy, Bern	380
19. Aus dem Gebiete der Jugendfürsorge. Vortrag von Lehrer H. Stauber in Wald	389
20. Schweiz. schulhygienische Rundschau für das Jahr 1906. Von Fr. Zollinger, cand. med., Zürich	412
21. Zweiter Internationaler Kongress für Schulgesundheitspflege in London. Von Nationalrat F. Fritschi, Zürich	465
22. Nachtrag zum Bericht über die VIII. Jahresversammlung der schweizer. Gesellschaft für Schulgesundheitspflege in St. Gallen	558
23. Literatur	561
Verzeichnis der Mitglieder	611



Jahrbuch
der
Schweizerischen
Gesellschaft für Schulgesundheitspflege

VIII. Jahrgang

1907

I. Teil.



ANNALES SUISSES D'HYGIÈNE SCOLAIRE

VIII^e ANNÉE

1907

I^e partie.



Redaktion: Dr. F. Zollinger

Sekretär des Erziehungswesens des Kantons Zürich



Zürich.

Druck und Kommissionsverlag von Zürcher & Furrer.

1907.



Dringende Bitte an unsere Mitglieder!

Die schweizerische Gesellschaft für Schulgesundheitspflege kann ihre Aufgabe nur dann in ausgiebiger Weise erfüllen, wenn sie über einen recht grossen Kreis von Mitgliedern verfügt. Unser Interessenkreis ist gross; er umfasst alle diejenigen Personen, die mit der Jugenderziehung in irgend welcher Beziehung stehen: also die Väter und die Mütter, die Schulbehörden und Lehrer aller Stufen, die Sanitätsbehörden, Hygieniker und Ärzte, die Baubehörden, Architekten und Bautechniker, sowie alle diejenigen, die sich für die mannigfachen Fragen des Kinderschutzes interessieren.

Wir richten daher an unsere Mitglieder die dringende Bitte, uns neue Mitglieder zuführen zu wollen. Jedes Mitglied sollte es sich zur angelegentlichen Pflicht machen, uns wenigstens ein neues Mitglied zuzuführen.

Gegen Leistung eines Jahresbeitrages der Einzelmitglieder von Fr. 5.— (Ausland Fr. 6.—) und der Kollektivmitglieder von mindestens Fr. 20.— erhalten die erstern das Jahrbuch und die „Schweizerischen Blätter für Schulgesundheitspflege und Kinderschutz“ (jährl. 10 Nummern) in je einem Exemplar, die Kollektivmitglieder das Jahrbuch in je 2, die „Blätter“ in 5 Exemplaren; bei einem grösseren Jahresbeitrag erhalten die Kollektivmitglieder 10 Exemplare der „Blätter“ und auf je Fr. 10.— Beitrag ein weiteres Exemplar des Jahrbuches.

Der Vorstand.